

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022

überarbeitet: 25.02.2022

### 1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens


<b>1.1 Angaben zum Produkt:</b>	Handelsname: BlackHum
<b>1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:</b>	Landwirtschaft (Pflanzenstärkungsmittel)
<b>1.3 Hersteller/Lieferant:</b>	PHYTOsolution Querfurter Str. 9 06632 Freyburg Telefonnummer: (034464) 61044 Telefaxnummer: (034464) 61043
Auskunftgebender Bereich:	Tel.: (034464) 61044 email: info@phytosolution.de
<b>1.4 Notfallauskunft:</b>	Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt, Tel. 0361/730730, Fax 0361/7307317, info@ggiz-erfurt.de, www.ggiz-erfurt.de

### 2 Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

<b>2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):</b>	Achtung (Augenreiz. 2, Hautreiz. 2), H 315, H 319
---	---

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Piktogramm :	 GHS07
Signalwort:	Achtung!
Gefahrenhinweise / H-Sätze:	H 315, H 319
Sicherheitshinweise / P-Sätze:	P102, P270, P280, P302+352, P305+P351+P338, P310
Weitere Kennzeichnungselemente:	UFI: X8C0-60QS-900K-G4JW
Hinweis:	Wortlaut der angeführten Hinweise siehe Kapitel 16

### 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

<b>Beschreibung:</b>	Wässrige Zubereitung mit Huminsäuren
----------------------	--------------------------------------

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

Bestandteilname	Inhalt	CAS-Nr.	REACH-Registriernummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]
Huminsäuren	> 75 % w/w	n.a.	n.a.	H315

<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Der Wortlaut der angeführten Gefahren- und Sicherheitshinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
------------------------------	---

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022



überarbeitet: 25.02.2022

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen	
<b>4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme</b>	
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Reizendes Produkt. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.
nach Einatmen:	Frischlufztzufuhr, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt:	Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und mindestens 15 Minuten nachspülen. Längerer Hautkontakt kann Rötungen und Dermatitis hervorrufen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
nach Augenkontakt:	Sofern Kontaktlinsen getragen werden, diese schnellst möglichst herausnehmen. Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 min unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken:	Mund mit viel Wasser spülen und viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.
Schutz des Ersthelfers:	Schutzhandschuhe tragen.
<b>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Es können Haut- und Augenreizungen auftreten. Vergleiche Kapitel 11.
<b>4.3 Hinweise für den Arzt:</b>	Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen. Reizendes Produkt.
5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
<b>5.1 Löschmittel:</b>	Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen, Produkt selbst ist nicht brennbar. Geeignet: Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver/ Trockenchemikalien. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
<b>5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:</b>	Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich: CO, CO <sub>2</sub> .
<b>5.3 Besondere Schutzausrüstung:</b>	Schutzanzug und Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.
<b>5.4 Weitere Angaben:</b>	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Persönliche Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
<b>6.3 Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:</b>	Kleine Mengen mit viel Wasser abwaschen. Größere Mengen neutralisieren und mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
<b>6.4 Zusätzliche Hinweise:</b>	Unfallstelle sorgfältig mit viel Wasser säubern. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022


überarbeitet: 25.02.2022

7 Handhabung und Lagerung	
<b>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten (siehe Kapitel 8). Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Umfüllung nur in fest installierten Abfüllanlagen bei ausreichender Frischluftzufuhr.
<b>7.1.1 Maßnahmen zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
<b>7.1.2 Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen</b>	Aerosol- oder Staubbildung ist nicht zu erwarten.
<b>7.1.3 Maßnahmen zum Schutz der Umwelt</b>	Unbeabsichtigte Freisetzung vermeiden.
<b>7.1.4 Allgemeine Hygienemaßnahmen</b>	Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände gründlich waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
<b>7.2 Lagerung:</b>	Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im verschlossenen Originalgebinde bei Temperaturen von 5 bis 40°C aufbewahren. Lagerung in verschlossenen, gut belüfteten Räumen mit Abwasserkontrollsystem. Vor Kindern und Haustieren geschützt lagern.
<b>7.2.1 Zusammenlagerungshinweise:</b>	Getrennt von Lebensmitteln und starken Säuren lagern.
<b>7.2.2 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Im Originalgebinde lagern. Behälter regelmäßig auf Intaktheit prüfen. Etikett nicht entfernen.
<b>7.2.3 Lagerklasse:</b>	gemäß Lagerklassenkonzept des VCI (1991):12
<b>7.3 Spezifische Endanwendungen:</b>	Produkt zur Anwendung als Düngemittel in der Landwirtschaft. Gebrauchsanweisung beachten. Siehe Kapitel 7.1.
8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung	
<b>8.1 Zu überwachende Parameter</b>	Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit Arbeitsplatz bezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
<b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:</b>	
<b>8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen</b>	Frischluftzufuhr gewährleisten. Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
<b>8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:</b>	
Atemschutz:	Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:	 Filter AX
Handschutz:	<b>Handschuhe aus Kunststoff.</b>  Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Gemisch / den Stoff sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Gemisch / den Stoff abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022

überarbeitet: 25.02.2022

Handschuhmaterial:	Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:	Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:	Handschuhe aus PVC.
Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:	Handschuhe aus Leder oder dickem Stoff.
Augenschutz:	 Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung.
<b>8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Siehe Kapitel 6
<b>9 Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
<b>9.1 Allgemeine Angaben</b>	Form: flüssig Farbe: schwarz-braun Geruch: charakteristisch
Zustandsänderung:	Schmelzpunkt / Schmelzbereich: n. a. Siedepunkt / Siedebereich: 100°C
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C:	23 hPa
Dichte bei 20°C:	1,1-1,2 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	löslich
pH-Wert bei 20°C:	Ca. 12 (1%-ige Lösung: pH 9,5-10,5)
<b>10 Stabilität und Reaktivität</b>	
<b>10.1 Reaktivität</b>	Produkt ist stabil bei sachgerechter Anwendung und Lagerung (siehe Kapitel 7).
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Produkt ist chemisch stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung (siehe Kapitel 7).
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Produkt ist stabil bei sachgerechter Anwendung und Lagerung (siehe Kapitel 7). Kontakt mit starken Säuren kann zu exothermen Reaktionen führen.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Hohe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung und Kontakt mit stark sauren Produkten.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Stark saure Produkte.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Keine bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung. Bei Verbrennung kommt es zur Freisetzung von CO <sub>2</sub> , CO.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022

überarbeitet: 25.02.2022

### 11 Toxikologische Angaben

<b>11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
<b>11.1.1 Akute Toxizität:</b>	Keine negativen Effekte beobachtet.
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:	Keine Daten vorhanden.
<b>11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Längere Exposition kann Hautreizungen hervorrufen.
<b>11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Längere Exposition kann Augenschäden hervorrufen.
<b>11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.5 Keimzell-Mutagenität</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.6 Karzinogenität</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.7 Reproduktionstoxizität</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.8 Zusammenfassung kazinogener, mutagener und reproduktionstoxischer Eigenschaften</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.10 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.1.11 Aspirationsgefahr</b>	Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.
<b>11.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise</b>	Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

### 12 Umweltspezifische Angaben

<b>12.1 Toxizität</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Produkt ist vollständig biologisch abbaubar.
<b>12.3 Bioakkumulationspotential</b>	Bei sachgerechter Handhabung entsprechend der Anwendungsempfehlungen ist keine Akkumulation zu erwarten.
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Nur bei unbeabsichtigter Freisetzung großer Mengen kann eine Bodenkontamination auftreten. Bei normaler Anwendung sind Effekte auf den Boden minimal.
<b>12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Produkt erfüllt nicht die Kriterien nach REACH Anhang XIII.
<b>12.6 Andere negative Effekte</b>	Keine negativen Effekte bekannt oder zu erwarten.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Druckdatum: 25.02.2022

überarbeitet: 25.02.2022

### 13 Hinweise zur Entsorgung

<b>13.1 Produkt:</b>	Produktreste mit stark verdünnter Säure neutralisieren. Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.
----------------------	--

#### Europäischer Abfallkatalog

Europäischer Abfallkatalog	
02 00 00	ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN
02 01 00	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei
02 01 08	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

<b>13.2 Ungereinigte Verpackungen:</b>	Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
--	---

### 14 Angaben zum Transport

<b>14.1 UN-Nummer</b>	Nicht zutreffend
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht zutreffend
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	Nicht zutreffend
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht zutreffend
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nicht zutreffend
<b>14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender</b>	Keine weiteren Vorsichtshinweise, siehe Kapitel 7.

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

<b>15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b>	Zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes wurde die Verordnung EC Regulation 1907/2006 (REACH) samt veröffentlichter Änderungen, insbesondere EU Regulation 453/2010 und Regulation 1272/2008 (CLP) und EC Regulation 2003/2003 beachtet.
<b>15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Zu diesem Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

<b>16.1 Änderungen gegenüber der letzten Version</b>	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse gemäß Regulation 1272/2008 (CLP).
<b>16.2 Verwendete Abkürzungen</b>	n. a. = nicht anwendbar % w/w = Gewichtsprozent
<b>16.3 Literaturangaben und Datenquellen</b>	ESIS: European chemical Substances Information System. IHCP: Institute for Health and Consumer Protection. ECHA: European Chemicals Agency.
<b>16.4 Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden</b>	Klassifizierung reizend: Additiv

**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Druckdatum: 25.02.2022

überarbeitet: 25.02.2022

<b>16.5 Wortlaut der Gefahren- und Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird</b>	
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung.
	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305 + P351 + P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
<b>16.6 Weitere Informationen</b>	Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.